

Freitag, 12. Oktober 2018 | um 09:30 Uhr | beim NDR |
Großer Sitzungssaal | Rothenbaumchaussee 132 | Hamburg

Überweisung des Wirtschaftsplans 2019 und Entwurf des Entwicklungsplans 2019

Der Intendant hat den Verwaltungsrat ausführlich über die Planungen des NDR für den Haushalt des nächsten Jahres informiert.

Der Wirtschaftsplan 2019 bildet das dritte Jahr der aktuellen Beitragsperiode ab. Die Mittelfristige Finanzplanung zeigt, dass es dem NDR gelingen wird, die Beitragsperiode bis 2020 trotz nach wie vor geringerer Beitragserträge und einem niedrigen Zinsniveau auszugleichen. Dazu trägt maßgeblich der Abschluss des Tarifvertrags Altersversorgung bei, der zu einer Verbesserung im Jahresabschluss 2017 und damit zu einer teilweisen Auflösung der Pensionsrückstellungen geführt hat. Die Verwaltungsratsmitglieder befürworten, dass der NDR an seiner soliden Wirtschaftsplanung festhält, die ein Programm in hoher Qualität ermöglicht und zudem Zukunftsperspektiven aufzeigt. Zugleich sehen die Gremienmitglieder das Erfordernis einer Beitragserhöhung ab dem Jahr 2021, ohne die dieses qualitativ hochwertige Programm in seiner jetzigen Ausprägung nicht aufrecht erhalten werden könnte. Der Verwaltungsrat hat den Entwurf des Wirtschaftsplans 2019 und die finanzrelevanten Teile des Entwurfs des Entwicklungsplans 2019 zur Kenntnis genommen und an den Finanzausschuss des Verwaltungsrates überwiesen. Die Wirtschaftsplanberatungen werden in der gemeinsamen Sitzung des FA und des FWI am 09.11.2018 fortgesetzt.

Unternehmensgegenstand Online

Der Verwaltungsrat hat den Unternehmensgegenstand Online zur Kenntnis genommen. Die Gremienmitglieder haben sich eingehend mit den Angeboten des NDR im Netz befasst. Derzeit ist die Nutzung von linearen Angeboten noch dominant, allerdings steigt die Nutzung von Online-Angeboten stetig. Die Verwaltungsratsmitglieder unterstützen daher den Weg des NDR, diese Angebote durch Mittelumschichtung und das Nutzen von Synergien zu stärken, um das Publikum auch langfristig erreichen zu können. Die Stärkung eigener digitaler Plattformen des öffentlich-rechtlichen Rundfunks hält der Verwaltungsrat in diesem Zusammenhang für zielführend.

[\(Link zur Presseerklärung\)](#)

Auftrag und Strukturoptimierung und medienpolitische Diskussion

Der Verwaltungsrat hat sich einen aktuellen Gesamtüberblick über die Strukturprojekte in der Verwaltungs- und Produktionsdirektion des NDR und ihrem jeweiligen Anteil an einer Kostenreduktion in den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten verschafft. Darüber hinaus haben sich die Verwaltungsratsmitglieder mit den Details der zur Diskussion stehenden

Reformmodelle befasst. Nach wie vor ist für den Verwaltungsrat eine Fortentwicklung des öffentlich-rechtlichen Auftrags maßgeblich.

Personalien

Auf Vorschlag des Intendanten hat der Verwaltungsrat folgender Personalie zugestimmt:

Abschluss eines Vertrages mit Herrn Joachim Böskens als Chefredakteur und stellvertretender Direktor des Landesfunkhauses Mecklenburg-Vorpommern.

gez. Ulf Birch – Vorsitzender des NDR Verwaltungsrates
Hamburg, 12.11.2018